download unter www.biologiezentrum.at

Uebersicht der europäisch-kaukasischen Arten der Carabicinen-Gattung Ocys Steph.

Gegeben von **Edmund Reitter** in Paskau (Mähren).

Die Gattung wurde von Ganglbauer in seiner Fauna von Mitteleuropa I. pag. 175 präcise charakterisirt; dagegen fasst sie Seidlitz als Untergattung von *Bembidion* auf, was allerdings nicht wundern darf, da er sie nicht gut erkannt hat. Die Unterschiede von *Bembidion* in seiner Fauna Transsylv. pg. 72 sind gering und passen auch nicht auf alle Arten.

1'' Basis des Halsschildes gerade oder fast gerade; Kopf viel schmäler als der Halsschild.

2'' Seitenrand des Halsschildes vor den scharfeckigen Hinterwinkeln etwas ausgeschweift; Halsschild schwach quer. Rothgelb oder rostroth. Die Flügeldecken häufig mit stark angedunkeltem Umkreis, Fühler, Palpen und Beine gelb. Grösser als die nächste Art. *O. rufescens* Guer. — Mitteleuropa, Mittelmeergebiet.*) **harpaloides** Serv.

2' Seitenrand des Halsschildes vor den stumpfeckigen Hinterwinkeln nicht ausgeschweift, Halsschild stark quer, braunschwarz, Oberseite grün oder blau; Fühler, Beine und Palpen gelb, das vorletzte Glied der letzteren getrübt. — Nord- und Mitteleuropa, Italien, Croatien etc. **quinquestriatus** Gyll.

1' Basis des Halsschildes jederseits hinter den Hinterwinkeln abgeschrägt, die Basis daher stark gerundet erscheinend, die ersteren etwas stumpfeckig, aufgebogen, die Seiten vor denselben leicht ausgeschweift. Rothgelb, Unterseite rostroth, Palpen, Fühler, Beine und Flügeldecken etwas heller gelb, Kopf dunkel rostbraun, wenig schmäler als der Halsschild, Frontalfurchen deutlich, Scheitelgrübchen fehlen. Fühler lang. Halsschild um $^1/_3$ breiter als lang, die Seiten breit abgesetzt, die Basis innerhalb des Quereindruckes dicht und stark punktirt. Schildchen klein, dreieckig, glatt. Flügeldecken viel breiter als der kleine Halsschild, die starken Punktstreifen an der Spitze fast erlöschend, an den Seiten feiner; Scutellarstreif und Apicalplica kräftig. Beine zart. — Long. fast 5 *mm*. Araxesthal (Ordubad: Frl. Kubischtek.) **trechoides** n. sp.

---

*) Ich sammelte diese Art in einigen Grotten Dalmatiens in grösserer Anzahl.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Wiener Entomologische Zeitung

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: 14

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: Uebersicht der europäisch-kaukasischen Arten der Carabicinen-Gattung Ocys Steph. 258